

Das ist das Ziel der EU-Kommission. **2**

Neue Testphase für E-Card

In der Region Löbau-Zittau werden jetzt das elektronische Rezept und die Speicherung von Notfalldaten getestet. **3**

GESUNDHEITSPOLITIK

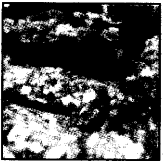
Stärkung der Hausärzte



Ein eigenes Verhandlungsmandat hat Rainer Kötzle, Chef des Hausärzteverbandes, auf dem Hausärzttetag in Hessen gefordert. **8**

MEDIZIN

Fadenwürmer in rohem Fleisch



Das Robert-Koch-Institut warnt wegen Trichinellose-Gefahr vor dem Verzehr von rohem Fleisch bei Reisen nach Osteuropa. **10**

Sport als Therapie

Bei manchen chronischen Krankheiten, etwa Herzinsuffizienz, ist Sport als Therapie wichtig, vor allem zum Training von Ausdauer und Kraft. **13**

WIRTSCHAFT

Probelauf für Gesundheitsakte

Ärzte im Rhein-Neckar-Raum wollen jetzt den Einsatz einer neuen Gesundheitskarte in Verbindung mit der persönlichen Gesundheitsakte testen. **14**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 22 02 51
Verlagsgesellschaft nach
Leser-Service: ZsA
Tel.: (0610) 2609/x 5060
Fax: (0610) 2609/x 506123
Redaktion: **ZB MED**
Tel.: (06102) 58870 Web: www.aerztezeitung.de
Fax: (06102) 58740 Passwort: arztonline

gen Aids, Tuberkulose und Malaria in der Dritten Welt.

Die Staats- und Regierungschefs der G-8 stehen im Ferienort Heiligendamm ab heute vor großen Herausforderungen: 1,3 Milliarden Menschen haben keinen Zugang zu einer bezahlbaren Gesundheitsversorgung. Jedes Jahr verlieren 100 Millionen Menschen ihre finanzielle Existenz durch Krankheiten. Knapp 40 Millionen Men-

Koalition hält doch an Reform der Pflege fest

BERLIN (ble). Die große Koalition hält nun doch an der Reform der Pflegeversicherung noch in dieser Legislaturperiode fest. Die Reform solle noch in diesem Jahr verabschiedet werden, sagte Kanzleramtsminister Thomas de Maizière der Tageszeitung „Financial Times Deutschland“. Er relativierte damit eigene Aussagen vom Vortag. **Siehe Seite 5**

schen leiden weltweit an HIV/Aids, so Experten.

Die G-8-Staaten sind von ihren einst gegebenen Zusagen im Kampf gegen Aids, Tuberkulose oder Malaria indes weit entfernt. „Allein in diesem Jahr fehlen mehr als neun Milliarden US-Dollar für nachhaltige Aids-Programme“, kritisiert Dr. Jörg Maas, Geschäfts-

Werbung für Organ

BÄK-Präsident will junge Leute anspre-

PASSAU (dpa). Der Präsident der Bundesärztekammer, Professor Jörg-Dietrich Hoppe, hat intensivere Aufklärungskampagnen über Organspenden gefordert. Es sei notwendig, das Thema zu diskutieren und „auch an junge Erwachsene, wie zum Beispiel Führerscheinbewerber, heranzutreten mit der Bitte, sich für einen Organ-

Auch au
Hilfsinitiat
sieben forsc
lern gegrün
cess Initia
dern mit 13
rettende M
ne Million
gung. Doch
lein können
sen: In vie
schlicht an
nal. **Ste**

spendeausv
sagte Hopp
Presse“. Vo
rischen So
Stewens (CS
der elektro
karte die Bü
ten, Aussag
schaft zur
chen, lehnt

Schlafapnoe-Screening bei

Über 70 Prozent sind von Schlafapnoe betroffen/ Kollegen fordern

GIESSEN (ikr). Nahezu drei Viertel aller Patienten mit Herzinsuffizienz haben auch eine Schlafapnoe. Da die Atemstörung die Prognose verschlechtert, empfehlen deutsche Kollegen, gezielt danach zu suchen.

Bei allen Patienten mit einer Auswurfraction von unter 40 Prozent sollte nach einer Schlafapnoe gefahndet und behandelt werden, so

eine Arbeitsgruppe aus Gießen. Die Empfehlung basiert auf neuen Studiendaten: Die Kollegen um Privatdozent Richard Schulz aus Gießen haben 203 Patienten mit stabiler Herzinsuffizienz (NYHA II bis III) und einer linksventrikulären Auswurfraction von unter 40 Prozent mit Polygrafie untersucht (Eur Respir J 29, 2007, 1201). Hierbei werden etwa Atemfluss und Schnarchgeräusche regist-

riert. Aufge
die Herzfre
nale und th
gen.
Ergebnis:
ten hatten
Atemstörun
von mehr al
nauer gesag
ne obstrukt
und 28 Pro
kes-Atmung